



ORGA Neo Stationäres eHealth-Kartenterminal für die Online- Telematikinfrastuktur

Das ORGA Neo vereint alle Anforderungen an ein hoch integriertes und nach neuesten Sicherheitsanforderungen entwickeltes Kartenterminal für den sicheren Datenaustausch im deutschen Gesundheitswesen.

Leistungsempfänger werden so über die Gesundheitskarte (eGK) mit den Leistungserbringern in den deutschen Arztpraxen, Krankenhäusern, Apotheken, der Pflege und den sonstigen Heilberufen verbunden.



KIM



BEREIT FÜR DIE DIGITALEN ANWENDUNGEN DER TI

4 KARTENSLOTS
2 x FULL-SIZE
2 x SMC (ID-000)

SMC-KT ERFORDERLICH

INTEGRIERTER ESD-SCHUTZ



Mit dem ORGA Neo und der FW V3.9.2 in die digitale Zukunft

Starke Grundausrüstung

- kontraststarkes TFT-Farbdisplay mit 400 x 240 Pixel, individuell anpassbarem Willkommenstext und klaren Statusanzeigen
- hochwertiges haptisches Tastaturfeld mit gut spürbarem Druckpunkt und farbigen Funktionstasten
- sehr robuste, langlebige und bewährte Gerätemechanik und Elektronik
- 4 Kartenslots zur Aufnahme von eGK, eHBA, SMC-B, gSMC-KT
- Verwaltung von bis zu 3 SMC-Bs im Kartenterminal
- 2 VPN-Protokolle (IPSec-Strongswan und zusätzlich WireGuard exklusiv für das ORGA Neo) zum einfachen Aufbau von TI-as-a-service oder TI-Gateway-Anwendung (z.B. Anbindung an Rechenzentrums-Konnektoren)
- USB-Anschluss zum Laden von (Vor-)Konfigurationsprofilen, lokalen Firmware-Updates und optionalen Erweiterungen
- umfassender zertifizierter Manipulationsschutz zum Erhalt der Geräteintegrität und Datensicherheit in der TI
- 5 Wege zum Update der Firmware:
 - » automatisiert über den Konnektor
 - » automatisiert über ein Terminal-Management-System und die RMI-Schnittstelle
 - » automatisiert über ein TFTP Steuerfile
 - » remote über die integrierte Webbrowser-Applikation
 - » vor Ort über die USB-Schnittstelle
- 2 Jahre Gewährleistung

Technische Daten

- Software-Interface
 - » SICCT
 - » WebSocket
- Karten-Interface
 - » gem. ISO 7816 bis zu 625 kbps
 - » Versorgung 5 V / 3 V / 1,8 V, bzw. A/B/C
- Karten-Protokolle
 - » Prozessorkarten: T=0, T=1
 - » Speicherkarten: S=8, S=9, S=10
 - » IIC-Bus: Ein- und Zwei-Byte Adressierung
- Karten-Slots
 - » 2 full-size Karteneinschübe (ID1, push-pull), ausgelegt auf 300.000 Steckzyklen für ~10 Jahre Betrieb
 - » 2 SMC Karteneinschübe (ID-000/2FF)
- System / Speicher
 - » 128 Mbyte Flash, 64 Mbyte RAM
- Alarm
 - » Lautsprecher für akustische Tasten- und Eingabebestätigung
- Stromversorgung
 - » max. 1000 mA bei 7,5 V über beiliegendes Steckernetzteil
- Stromaufnahme
 - » max. 300 mA bei 7,5 V (nur Gerät)
 - » max. 500 mA bei 5,0 V über USB-Anschluss
- Lagertemperatur
 - » -15° C bis +60° C (nicht kondensierend)
- Arbeitstemperatur
 - » +5° C bis +40° C
- Gerätegewicht
 - » 640 g
- Versandgewicht (Gerät)
 - » 1100 g (inkl. Kartonage und Zubehör)
- Abmaße Gerätekarton
 - » 230 x 165 x 140 mm (B x L x H)



Worldline Healthcare GmbH . WEEE-Reg.-Nr.: DE32266764
Konrad-Zuse-Ring 1 / D-24220 Flintbek
Tel.: 04347-90 111 11 / Fax: 04347-90 111 22
kontakt.whc@worldline.com / www.worldline.com/de/healthcare

Highlights der neuen Firmware

- NEU: Geräte-Administration über Remote Management Interface (RMI)
Websocket-API stellt alle wesentlichen anzeig- und änderbaren Informationen des Kartenterminals zur Verfügung. Diese Schnittstelle dient zur Integration in ein kundenseitiges Terminal-Management-System
- NEU: Geräte-Administration über eine browserbasierte Web-Applikation über LAN und einen Webbrowser kann unsere terminaleigene Web-Applikation gestartet werden, die alle wesentlichen anzeig- und änderbaren Informationen des Kartenterminals übersichtlich zur Verfügung stellt
- NEU: Remote SMC-B PIN-Eingabe über RMI
Remote-Eingabe einer SMC-B PIN über das gesicherte RMI für alle erkannten SMC-Bs
- NEU: Remote-Pairing zum Konnektor über Web-Applikation
Pairing-Prozess jetzt auch remote über das RMI-Interface oder die integrierte Web-Applikation möglich
- NEU: unicast Announcement Service
Optionale Erfassung der Konnektor IP-Adresse zur sicheren Kommunikation zwischen Kartenterminal und Konnektor auch bei wechselnden IP-Adressen im Netzwerk
- NEU: Erreichbarkeit RMI und Web-Applikation auch bei Portweiterleitung
Sichere Erreichbarkeit auch bei Portweiterleitungen durch weitere Router im Netz
- NEU: Anzeige der Konnektor IP-Adresse
Zur einfachen Zuordnung eines Kartenterminals zu einem Konnektor wird die Konnektor IP-Adresse im RMI, im Login-Startfenster der Web-Applikation als auch in der Web-Applikation selbst angezeigt
- NEU: Auslesen von Betriebs- und Statistikdaten über RMI
Remote-Anzeige diverser Betriebs- und Statistikdaten des Kartenterminals zum einfachen Gerätemonitoring (Betriebsdatenauswertung seit der FW V3.8.0/2021)

Verbesserter Konfigurationsimport über USB und RMI

- NEU: Serien-Nr. gesteuerte Vorkonfiguration über USB oder RMI
- NEU: Vereinfachte Konfigurationsdatei für den USB-Import
- NEU: Import von Private Keys über USB und RMI

Systemvoraussetzungen

- Praxisverwaltungssystem (PVS / kundenseitig)
 - » für den gematik Online-Produktivbetrieb der Stufe 3 (OPB3)
- Konnektor (kundenseitig)
 - » gesicherte LAN-Verbindung zum Pairing mit dem Konnektor
 - » gesicherte LAN-Verbindung zum Highspeed-Konnektor im Rechenzentrum über ein TI-Gateway (optional)
- Schlüsselkarte (gSMC-KT / geräteseitig)
 - » Betrieb der gesicherten LAN-Verbindung zum Konnektor nur mit einer gültigen gSMC-KT der Version 2.1

Wir vertreiben die Geräte unserer ORGA-Serie nur in Verbindung mit unserer hierfür konzipierten / optimierten gSMC-KT!

Zur Unterstützung bei der Dokumentation der Terminalinstallation, zur Betriebsanalyse sowie im Service-Fall steht Ihnen für die Geräte (ab FW V3.8.0) unsere ORGA Service App im Apple Store zur Verfügung.

Relevante Informationen über Zulassungen sind im gematik-Fachportal abruf- / einsehbar.



Healthcare